

ZOA DEUTSCHLAND

JAHRESBERICHT FINANZEN

2022

Dies ist der Jahresabschluss der ZOA
Deutschland gGmbH, Blücherstr. 3, 53115 Bonn

Finanzbericht 2022 – ZOA Deutschland gGmbH

RECHTLICHE VERHÄLTNISSE

Die ZOA Deutschland gGmbH wurde am 5.09.2017 gegründet und hat seit 2020 ihren Sitz in Bonn. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Siegburg unter der Nummer HRB 15731 eingetragen. Die Gesellschaft verfolgt im Sinne der §§ 51 ff. AO ausschließlich und unmittelbar folgende gemeinnützige Zwecke:

- Nothilfe und Wiederaufbau für verbesserte Lebensumstände von Flüchtlingen, Heimatlosen und Opfern von Konflikten und Katastrophen
- Information der deutschen und der europäischen Öffentlichkeit über die Probleme derselben für eine stärkere internationale Zusammenarbeit
- Einsatz für die Rechte derselben
- Einwerben von Geld mit dem Ziel, dieses für gemeinnützige Organisationen und Projekte mit einem gemeinnützigen Zweck einzusetzen

Weiterhin hat die Gesellschaft den Zweck, gesellschaftliche Belange zu beherzigen, Kenntnis, Erfahrung und Expertise zur Verfügung zu stellen, sowohl innerhalb als auch außerhalb Deutschlands und weiterhin alles was den folgenden Zwecken dienlich sein kann:

- Förderung der Entwicklungszusammenarbeit in fragilen Ländern, insbesondere in und nach Konflikten und Katastrophen
- Förderung des Umweltschutzes in fragilen Ländern, einschließlich des Klimaschutzes

Nach dem letzten zugegangenen Freistellungs-

bescheid des Finanzamtes Siegburg, Steuer- nummer 220/5970/0680, vom 15.07.2021 ist die Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftssteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit. Der Freistellungs- bescheid ist bis zum 14.07.2026 gültig.

Der ordnungsgemäße treuhänderische Umgang mit anvertrauten Spendengeldern wird über die Mehrspartenrechnung – einer durch den Deutschen Spendenrat entwickelten speziellen Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung – dokumentiert.

Der Jahresabschluss der ZOA Deutschland gGmbH, Bonn, zum 31. Dezember 2022 – größtenbedingt bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 – wurde gemäß den Vorgaben des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Die Gesellschaft bilanziert als sog. kleine Kapitalgesellschaft/zugleich Kleinstkapitalgesellschaft und ist aufgrund ihrer Gemeinnützigkeit von der Steuerfestsetzung bezüglich Körperschaftsteuer, Solidaritätszuschlag und Gewerbesteuer befreit, weil sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten und mildtätigen Zwecken gemäß ihrer Satzung dient.

Der Jahresabschluss 2022 wurde von dem Wirtschaftsprüfer Clemens Willeke, Hürth, geprüft und erhielt am 02. Juni 2023 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

BILANZ 2022

Erläuterungen des Rechnungsabschlusses
zum 31. Dezember 2022

AKTIVA	31 Dez 2022	31 Dez 2021
A Anlagevermögen	4.044,24 €	1.619,00 €
I. Lizenzen (EDV-Software)	477,00 €	1.617,00 €
II. Sachanlagen	3.567,24 €	2,00 €
B Umlaufvermögen	149.577,26€	175.878,23 €
I. Vorräte	0,00 €	0,00 €
II. Forderungen	29.365,88 €	63.989,00 €
III. Bankguthaben	120.211,38 €	111.889,23 €
Summe AKTIVA	153.621,50 €	177.497,23 €

PASSIVA	31 Dez 2022	31 Dez 2021
A Eigenkapital	114.852,35 €	95.968,64 €
I. gezeichnetes Kapital	25.000,00 €	25.000,00 €
II. Mittelvortrag	70.968,64 €	88.814,52 €
III. Bilanzgewinn/ -verlust	16.121,37 €	-17.845,88 €
B Noch nicht verbrauchte Spendenmittel		
I. Sonderposten mit Rücklageanteil	4.044,24 €	1.619,00 €
C Rückstellungen		
I. Jahresabschluss, Resturlaub, Sonstige	5.182,94 €	12.800,00 €
D Verbindlichkeiten	29.541,97 €	67.109,59 €
E Passive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €
Summe PASSIVA	153.621,50 €	177.497,23 €



ERLÄUTERUNG ZUR BILANZ 2022

Als Anlagevermögen werden die Lizenz für die im Geschäftsjahr 2022 angeschaffte Buchhaltungssoftware sowie erworbene Büroausstattung in einer Höhe von insgesamt € 4.044,24 ausgewiesen. Unter Forderungen wurden GIZ-finanzierte Fördermittel für ein Projekt im Irak in Höhe von € 14.135,83 verbucht.

Das Projekt wird gemeinsam mit dem Landesbüro ZOA Irak durchgeführt. Weitere Forderungen betrafen ein zugesagten Zuschuss der ZOA Niederlande sowie zwei Überzahlungen von € 2.730,05.

Das Guthaben bei den Kreditinstituten Rabobank International, der evangelischen Bank sowie PayPal lagen zum Stichtag bei € 120.211,38. Die Gesellschafteranteile an der ZOA Deutschland gGmbH stellen das gezeichnete Kapital dar. Das Geschäftsjahr wurde mit einem Gewinn von € 18.883,71 abgeschlossen, womit sich das Eigenkapital auf € 114.852,35 erhöht.

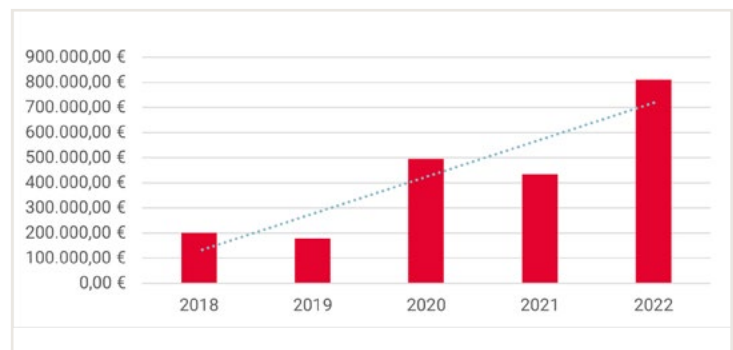
Als Sonderposten mit Rücklagenanteil werden Spendenmittel ausgewiesen, die langfristig in Form von Anlagevermögen (zum Stichtag € 4.044,24) gebunden sind. Für noch nicht genommenen Urlaub, die offene Rechnung für die Unfallversicherung bei der Berufsgenossenschaft sowie Jahresabschlussarbeiten wurden Rückstellungen in Höhe von € 5.182,94 gebildet.

Verbindlichkeiten in Höhe von € 29.541,97 ergeben sich im Wesentlichen aus einer ausstehenden Transferzahlung für das Projektland Irak.



In 2022 konnten Einnahmen im Vergleich zum Vorjahr um fast 100% gesteigert werden, (von € 433,2 Tausend im Vorjahr auf € 810,7 Tausend im Berichtsjahr). Diese erfreuliche Entwicklung konnte vor allem durch ein von der GIZ bewilligtes Projekt im Sudan erreicht werden, was durch folgende Darstellung veranschaulicht wird.

Entwicklung der Einnahmen aus dem ideellen Bereich:





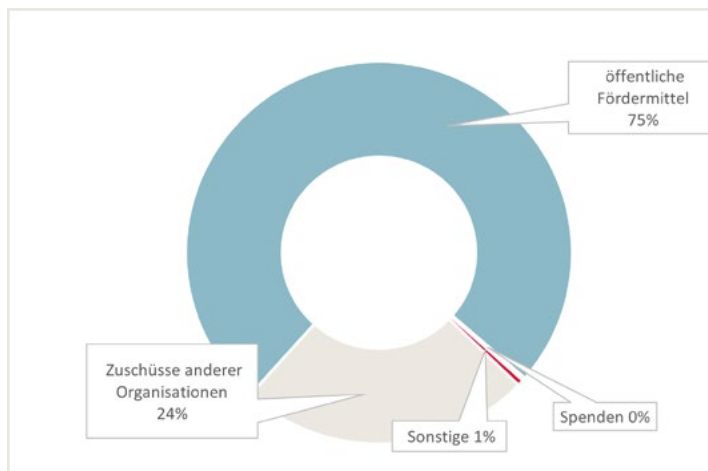
ERTRÄGE	01.01.2022 - 31.12.2022	01.01.2021 - 31.12.2021
Einnahmen aus ideellem Bereich	810.729,88 €	433.181,18 €
Spenden	2.154,61 €	1.875,00 €
Zuschüsse öffentlicher Geber	609.175,27 €	265.440,18 €
Zuschüsse von Kooperationspartnern	199.400,00 €	165.866,00 €
Sonstige Einnahmen	4.167,84 €	2.489,98 €
SUMME	814.897,72 €	435.671,16 €
AUFWENDUNGEN		
Projekttransfers	588.350,92 €	287.203,00 €
Personalkosten	158.899,08 €	128.900,92 €
Abschreibungen	3.734,08 €	2.111,71 €
Kommunikation/Marketing/Fundraising	6.643,71 €	20.256,65 €
Reisekosten	1.421,81 €	2.965,70 €
Summe externe Berater, Fremdleistungen	20.745,84 €	3.886,00 €
Summe Bürokosten	10.059,25 €	7.590,35 €
Zuführen Sonderposten Anlagevermögen	6.159,32 €	602,71 €
Periodenfremder Aufwand	0,00 €	0,00 €
SUMME	796.014,01 €	453.517,04 €
ERGEBNIS	18.883,71 €	-17.845,88 €

Bei öffentlichen Gebern wurden Finanzmittel für zwei Projekte im Irak (über Schmitz-Stiftungen/ BMZ und GIZ), sowie für ein Projekt im Sudan (GIZ) Gelder eingeworben.

Unter „Zuschüsse von Kooperationspartnern“ in Höhe von € 199.400,00 werden Mittel der niederländischen Stichting ZOA für die Finanzierung der Geschäftsstelle in Deutschland zusammengefasst. Diese Mittel sollen mit zunehmenden Wachstum der Gesellschaft langfristig verringert werden.

Als Spenden werden private Einzelspenden in Höhe von € 2.154,61 ausgewiesen. Unter „sonstigen Einnahmen“ werden Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen benannt.

Herkunft der Einnahmen aus dem ideellen Bereich:



Entsprechend der gestiegenen, projektgebundenen Einkünfte sind die Projekttransfers im Vergleich zum Vorjahr signifikant auf € 588.350,92 angestiegen.



Projektförderungen

Im Geschäftsjahr 2022 wurden folgende Projekte finanziert:

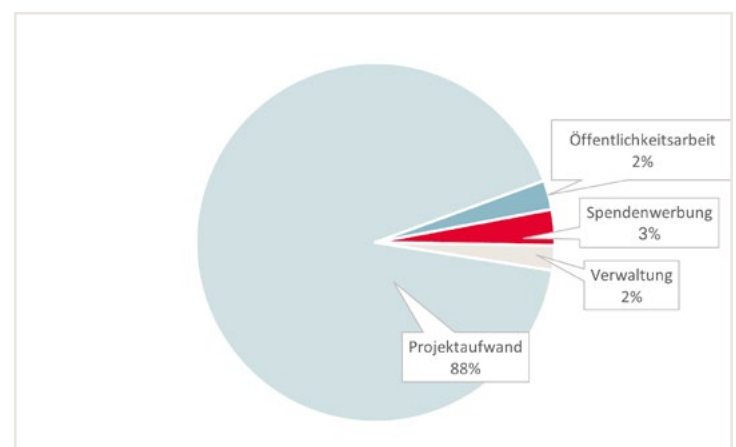
LAND	REGION	PROJEKTBSCHREIBUNG	FÖRDERUNG 2022	FÖRDERER
Irak	Al-Hamdaniya; Provinz Ninewa	Geschlechtsspezifisches Projekt für klimagerechte Landwirtschaft und Hinterhofgeflügel	66.770,00 €	Schmitz Stiftungen
Sudan	Gadaref: Al Fash-aga, East Galabat, West Galabat / Kas-sala: Wad Alhelew	Steigerung der Produktion und des Einkommens der Landwirte durch Anpassung der Anbausysteme zur Förderung der städtischen Wertschöpfung und Beschäftigung	499.468,41 €	GIZ
Irak	Diyala	Technische Unterstützung PVE-E	22.112,51 €	GIZ
SUMME			588.350,92 €	

Zum 01.12.2022 fand bei der ZOA Deutschland gGmbH ein Geschäftsführerwechsel statt. Der vorherige Geschäftsführer schied zum 31.12.2022 aus. ZOA Deutschland beschäftigte zum 31.12.2022 drei weitere Teilzeitkräfte (insgesamt 1,9 Vollzeitstellen *). Die Personalkosten stiegen durch den Personalanstieg und die Übergangszeit der Geschäftsführung im Berichtsjahr auf € 158.899,08 (im Vorjahr 1,6 Vollzeitstellen und € 128.900,92 Personalkosten). Darüber hinaus waren 1 freiberufliche Mitarbeiterin und 4 Ehrenamtliche für die Gesellschaft tätig.

Die Leistungen „Gestaltung der Webseite“ sowie „Kommunikation“ wurden im Jahr 2022 durch eine Mitarbeiterin von ZOA Deutschland erbracht. Mit weiteren Fundraising-Aktionen wie die Weihnachtskampagne 2022 wurden für „Kommunikation und Marketing“ im Berichtsjahr € 6.643,71 ausgegeben. Abschreibungen für Betriebsausstattung und Software verzeichneten einen Anstieg auf € 3.734,08 im Vergleich zum Vorjahr. € 17.640,38 werden als weitere betriebliche Aufwendungen (z.B. Internet, Telefon, Büromaterial, Reisen, Druckkosten) zusammengefasst.

Die Zuordnung der Erträge und Aufwendungen nach Sparten und Funktionen entsprechend der Systematik des Deutschen Spendenrates ist in folgender Tabelle (siehe Seiten 42-43) dargestellt. Daraus ergibt sich, dass 92% der Mittel direkt den Projekten zufließen, 3% für die Öffentlichkeitsarbeit, 2% für Verwaltungstätigkeiten sowie 3% zur Spendenwerbung verwendet werden.

Verwendung der Zuwendungen:



* Die Stelle des vorherigen Geschäftsführers wurde bei dieser Berechnung herausgerechnet.

MEHRSPARTENRECHNUNG IM GESAMTKOSTENVERFAHREN, ANLAGE 2A GKV

Postenbezeichnung	Tätigkeiten / Aktivitäten	Gewinn- und Verlustrechnung gesamt	Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke / Ideeller Bereich		
			Unmittelbare Tätigkeiten		
			Unmittelbare ideelle Tätigkeiten / Projekte	Satzungsmäßige Bildungs-/ Öffentlichkeitsarbeit	Zwischensumme ideeller Bereich
		EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Spenden und ähnliche Erträge	630.729,88	630.729,88		630.729,88
	davon Mitgliedsbeiträge / Förderbeiträge	0,00			0,00
2.	Umsatzerlöse (Leistungsentgelte)	0,00			0,00
3.	Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen/ Leistungen	0,00			0,00
4.	Aktivierete Eigenleistungen	0,00			0,00
5.	Zuschüsse zur Finanzierung laufender Aufwendungen	180.000,00	99.000,00	27.000,00	126.000,00
6.	Sonstige betriebliche Erträge	433,76	0,00	0,00	264,79
	Zwischensumme Erträge	811.163,64	729.729,88	27.000,00	756.729,88
7.	Unmittelbare Aufwendungen für satzungsmäßige Zwecke / Projektaufwendungen	588.350,92	588.350,92		588.350,92
8.	Materialaufwand	0,00	0,00		0,00
9.	Personalaufwand	158.899,08	111.229,36	15.889,91	127.119,26
	Zwischensumme Aufwendungen	747.250,00	699.580,28	15.889,91	715.470,18
10.	Zwischenergebnis 1	63.913,64	30.149,60	11.110,09	41.259,70
11.	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	0,00			0,00
12.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / Verbindlichkeiten	3.734,08	3.734,08		3.734,08
13.	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten / Verbindlichkeiten	6.159,32	6.159,32		6.159,32
14.	Abschreibungen immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.734,08	2.613,86	373,41	2.987,26
15.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	38.870,61	23.322,37	4.664,47	27.986,84
16.	Zwischenergebnis 2	18.883,71	1.788,14	6.072,21	7.860,35
17.	Erträge aus Beteiligungen	0,00			0,00
18.	Erträge aus anderen Wert-papieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00			0,00
19.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00			0,00
20.	Abschreibungen auf Finanz-anlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00			0,00
21.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00			0,00
22.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	Ergebnis nach Steuern	18.883,71	1.788,14	6.072,21	7.860,35
24.	Sonstige Steuern				0,00
25.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	18.883,71	1.788,14	6.072,21	7.860,35
Erträge gesamt (EUR)		814.897,72	733.463,96	27.000,00	760.463,96
Erträge (%)		100,00%	90,01%	3,31%	93,32%
Aufwendungen gesamt (EUR)		796.014,01	731.675,82	20.927,79	752.603,61
Aufwendungen gesamt (%)		100,00%	91,92%	2,63%	94,55%

Zuordnung der Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres nach Sparten und Funktionen/Bereichen © Deutscher Spendenrat e.V.

Mittelbare Tätigkeiten								
	Geschäftsführung / Verwaltung	Spendenwerbung	Zwischensumme mittelbare Tätigkeiten	Zweckbetrieb(e) (einschl. Geschäftsführung)	Summe satzungsmäßige Tätigkeiten	Vermögensverwaltung	Einheitlicher steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	Zur rechnerischen Abstimmung: Noch nicht zugeordnete Beträge
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			0,00		630.729,88			0,00
			0,00		0,00			0,00
			0,00		0,00			0,00
			0,00		0,00			0,00
			0,00		0,00			0,00
	18.000,00	36.000,00	54.000,00		180.000,00			0,00
	433,76	0,00	433,76		433,76			0,00
	18.433,76	36.000,00	54.433,76	0,00	811.163,64	0,00	0,00	0,00
			0,00		588.350,92			0,00
			0,00		0,00			0,00
	12.711,93	19.067,89	31.779,82		158.899,08			0,00
	12.711,93	19.067,89	31.779,82		747.250,00			0,00
	5.721,83	16.932,11	22.653,94	0,00	63.913,64	0,00	0,00	0,00
			0,00		0,00			0,00
			0,00	0,00	3.734,08			0,00
			0,00	0,00	6.159,32			0,00
	373,41	373,41	746,82		3.734,08			0,00
	4.664,47	6.219,30	10.883,77		38.870,61			0,00
	683,95	10.339,40	11.023,36	0,00	18.883,71	0,00	0,00	0,00
			0,00		0,00			0,00
			0,00		0,00			0,00
			0,00		0,00			0,00
			0,00		0,00			0,00
			0,00		0,00			0,00
			0,00		0,00			0,00
	683,95	10.339,40	11.023,36	0,00	18.883,71	0,00	0,00	0,00
			0,00		0,00			0,00
	683,95	10.339,40	11.023,36	0,00	18.883,71			0,00
	18.433,76	36.000,00	54.433,76	0,00	814.897,72	0,00	0,00	0,00
	2,26%	4,42%	6,68%	0,00%	100,00%	0,00%	0,00%	0,00%
	17.749,81	25.660,60	43.410,40	0,00	796.014,01	0,00	0,00	0,00
	2,23%	3,22%	5,45%	0,00%	100,00%	0,00%	0,00%	0,00%



Dinahs Geschichte (Uganda)

Traumjob Umweltschutz

Dinah Nabaweesi beschreibt sich selbst als ‚Umweltschützerin von Beruf‘. Ihre Leidenschaft für die Rettung des Planeten führt sie auf das Christentum zurück: „Wir müssen bessere Verwalter der Erde sein, die Gott uns gegeben hat“, so Dinah, die ursprünglich aus dem Südwesten stammt und in Zentraluganda aufwuchs.

Mehrere Jahre arbeitete sie als Projektleiterin bei einer anderen Nichtregierungsorganisation. Im März 2022 nahm Dinah eine Stelle als Projektleiterin für Grüne Energie bei ZOA an. Hier leitet sie die Umsetzung von Biomasse- und Solarprojekten. Sie helfen Menschen in Flüchtlingslagern und Gastgemeinden, eine nachhaltige Lebensgrundlage zu schaffen und gleichzeitig ihre Umwelt zu schützen.

„Ich liebe es, an Projekten zu arbeiten, die helfen, den Planeten zu retten“, sagt Dinah. „Das möchte ich mein Leben lang tun. Die Erhaltung der Umwelt macht mich glücklich.“

Strategie und Planung für 2023

Finanzplanung für 2023

Für das Finanzjahr 2023 erwarten wir eine stabile wirtschaftliche Entwicklung, mit Zuwachs an eingeworbenen Projektmitteln in Vergleich zu 2022. Die schwierigen Rahmenbedingungen in den Ländern, in denen ZOA Deutschland tätig ist, kann allerdings zu Verzögerungen in Implementierung und Abwicklung und daraus resultierend in zeitlich verzögertem Geldfluss von unseren Gebern führen.

Darüber hinaus planen wir einen geringfügigen Zuwachs an Personalkapazitäten zur verbesserten Unterstützung der ZOA Länderbüros bei der Umsetzung von Projekten und zur Verstärkung unserer Arbeit als Fürsprecher für die Belange der von schweren Krisen betroffenen Menschen in den Ländern, in denen wir tätig sind.

Programmatische Schwerpunkte

Alle neuen und fortlaufenden Projekte sind in Gebieten geplant oder angesiedelt, die von schweren Krisen gekennzeichnet sind. Damit gehen wir bewusst das Risiko von Verzögerungen und unvorhersehbaren Beeinträchtigungen bei der Projektimplementierung ein, da gerade Menschen in Not auf besondere Unterstützung angewiesen sind.

Im kommenden Jahr werden wir uns dabei weiterhin vor allem auf Ernährungssicherung und klimaschonende Formen landwirtschaftlicher Aktivitäten konzentrieren, damit die Menschen sich selbst und ihre Familien versorgen können. Ebenso wollen wir den Wiederaufbau und die Nothilfe in den vom Krieg getroffenen Regionen in der Ukraine weiter unterstützen sowie unsere Arbeit im Bereich

Prävention von gewalttätigem Extremismus durch Bildungsarbeit fortführen. Unser Fokus wird dabei insbesondere auf der weiteren Zusammenarbeit mit dem BMZ, der GIZ sowie dem Institut für Auslandsbeziehungen (ifa) des Auswärtigen Amtes im Bereich zivile Konfliktbearbeitung (zivik) liegen.

Öffentlichkeitsarbeit und Zusammenarbeit mit anderen Werken

Als Mitglied von VENRO, dem Netzwerk humanitärer und Entwicklungsorganisationen in Deutschland mit Sitz in Berlin, möchten wir unser Engagement und den Austausch in den Arbeitsgemeinschaften „Kofinanzierung“ und „Fragile Staaten“ verstärken. Zudem werden wir mehr Fokus auf unsere Öffentlichkeitsarbeit insbesondere in den sozialen Medien legen, um die Arbeit von ZOA Deutschland gerade bei der jüngeren Bevölkerung bekannter zu machen.

„Im kommenden Jahr werden wir uns vor allem auf Ernährungssicherung und klimaschonende Formen landwirtschaftlicher Aktivitäten konzentrieren.“





IMPRESSUM

Das Mädchen auf dem Titelbild ist Anya (4). Ihr Haus wurde während des Krieges in der Ukraine zerstört. Das Bild wurde in Trysviatska Sloboda von Lieuwe Siebe de Jong (ZOA) aufgenommen.

ZOA Deutschland gemeinnützige GmbH

Blücherstr. 3
53115 Bonn
Deutschland
E info@zoa-deutschland.de

Bankverbindung: Evangelische
Bank eG (für Überweisungen
in Deutschland)
DE48 5206 0410 0005 0244 20

ZOA ist eingetragen im Handels-
register der Stadt Siegburg unter
der Registernummer: HR B 15731

Geschäftsführer

Stefan Dofel

Gesellschafter

Johanna von Weymarn
Manuela Kikillus
Mark Fonseca
Oliver Storz

Projektmanagement

Jessica Blum

Text & Redaktion

Jessica Blum, Sarina Wassermann

Text Finanzbericht

Elena Pranatio, Stefan Dofel,
Hubert Eisele

Fotografie + Grafik

Lieuwe Siebe de Jong, Peter Caton,
Jilke Tanis, Elske Koster,
BBothPotography.com, Jonneke.nl,
Huthaifa, Gamal Taha Ghalab Ali,
Ellis Samsom, Maria van de Meer,
Pure Photography, Ayman Fuad
und ZOA

Design

Jessica Blum

Die Informationen in diesem
Bericht dürfen reproduziert werden
(mit Ausnahme der Fotos), voraus-
gesetzt, dass ZOA Deutschland
benachrichtigt und dieser Jahres-
bericht als Quelle angegeben wird
und ZOA Deutschland ein Beleg-
exemplar der Publikation erhält.



ZOA-DEUTSCHLAND.DE

ZOA Deutschland gGmbH | Blücherstr. 3 | 53115 Bonn | Deutschland
E info@zoa-deutschland.de

